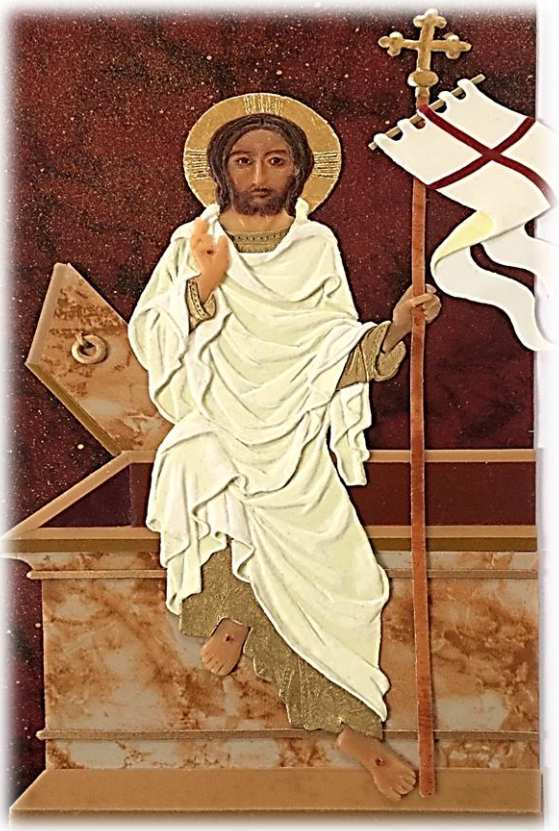
Miteinander
Glauben leben

PFARREI ST. GEORG AMBERG

Osterpfarrbrief vom 9. bis 24. April 2022

Surrexit Christus vere.
Christus ist wahrhaft auferstanden. Halleluja!



Frohe Ostern 2022

Zur Freiheit hat Christus uns befreit

Zwei Jahre war das Leben heruntergeschraubt. „Corona“ hat so ziemlich alles durcheinandergewirbelt. Für uns alle eine Anforderung an unsere Geduld, unser Verständnis und unsere Bereitschaft zur Rücksichtnahme. Der in Aussicht gestellte und nun gewährte „Freedom Day“ als Tag der Freiheit, mit dem so ziemlich alle Vorgaben zum Schutz vor einer Corona-Infektion hinfällig geworden sind, wurde von einigen lange ersehnt, von anderen wird er als verfrühte Maßnahme gewertet.

Wir kennen seit langem einen besonderen „Freedom Day“, genauer gesagt seit rund 2.000 Jahren. *Der* Tag der Freiheit ist für uns der Ostersonntag. Seit Christus die Fesseln des Todes gesprengt hat, ist für uns der Tod nicht mehr die endgültige Grenze, hat unser Leben eine Perspektive über seine irdische Begrenzung hinaus. Menschsein bedeutet deswegen nicht mehr, auf Endlichkeit hin zu leben, sondern sich umfangen zu wissen von dem liebenden Gott, der uns in seinem auferstandenen Sohn ein Leben in Fülle schenkt, ein Leben ohne Ende, ein Leben, das sich in seiner Herrlichkeit auf ewig vollendet. Nichts, was wir auf Erden an Gutem und Segensreichen vollbringen, wird vergebens und nichtig sein. Der Glaube an die erlösende Liebe Gottes wird uns zum Lohn werden. Innerlich so befreit, können wir daher das Leben mit all seinen Facetten annehmen, weil wir uns geborgen und umfangen wissen von dem, der die Macht hat, uns von allem Widrigen zu erlösen.

„Zur Freiheit hat Christus uns befreit.“ Mit diesen Worten wendet sich Paulus an die Christengemeinde in der einst römischen Provinz Galatien in der heutigen Türkei. Dieser Zuspruch des Völkerapostels ist gleichsam die Osterbotschaft in Kurzform. Durch seine Auferstehung hat Christus nicht nur dem Tod seine Macht genommen, er schenkt zugleich unserem Leben eine grenzenlose Freiheit, die durch nichts und niemanden genommen werden kann. Daher haben wir allen Grund, den „Freedom Day“ schlechthin, den Ostertag, als Tag der Befreiung dankbar zu begehen.

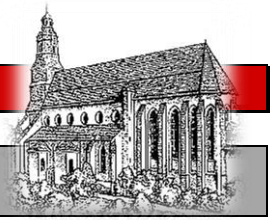
Surrexit Christus vere – Christus ist wahrhaft auferstanden. Er lebt und wir mit ihm. Halleluja!

Ihnen allen ein gesegnetes Osterfest

Gemeindereferentin Gabriele Papp
Pfarrvikar P. Stefan Danko
Diakon i. R. Anton Fütterer

Kaplan Florian Rein
Pfarrer i. R. BGR Otto Nachtmann
BGR Markus Brunner, Stadtpfarrer

GOTTESDIENSTORDNUNG
Wir feiern unseren Glauben



ST. GEORG

Samstag
9. April

18.00 Uhr	**Vorabendmesse** Irene Hofmann für † Ehemann Merkl für † Eltern, Schwiegereltern und Angehörige

KARWOCHE - HEILIGE WOCHE

PALMSONNTAG
FEIER DES EINZUGS JESU IN JERUSALEM

Sonntag
10. April
Kollekte für das Hl. Land und das Hl. Grab
Segnung und Verkauf von Palmbuschen

9.00 Uhr	**Palmweihe im Maltesergarten – Prozession zur Stadtpfarrkirche** **Hl. Messe** Musikalische Gestaltung: Orgel, Querflöte und Gesang Plößl für † Ehemann Hans Plößl Hawlitschek für † Friedrich Spitzner
10.30 Uhr	**Palmweihe im Maltesergarten – Prozession zur Stadtpfarrkirche** **Familiengottesdienst** Musikalische Gestaltung: Familienchor Klangfarben Stiftsmesse Hedwig Singer nach Meinung
18.00 Uhr	**Hl. Messe** Gabi Haller für † Mutter

Montag der Karwoche
11. April

7.30 Uhr	Rosenkranz um geistliche Berufe
8.00 Uhr	**Hl. Messe** Stiftsmesse für † Elisabeth Leitner
18.00-19.00 Uhr	Beichtgelegenheit (Pfarrvikar P. Stefan)

Mittwoch der Karwoche
13. April

18.00 Uhr	**Hl. Messe** Beate Huber nach Meinung
bis 19.00 Uhr	Anbetung und Beichtgelegenheit (Pfarrer Brunner/Kaplan Rein)

Die drei österlichen Tage vom Leiden und Sterben, von der Grabesruhe und der Auferstehung des Herrn

Gründonnerstag - Hoher Donnerstag

Donnerstag
14. April

19.00-19.45 Uhr	Beichtgelegenheit (Pfarrvikar P. Stefan)
20.00 Uhr	**Messe vom Letzten Abendmahl** Musikalische Gestaltung: Vokalensemble Pfarrer Brunner für die diesjährigen Kommunionkinder
bis 21.30 Uhr	stille Anbetung vor dem Allerheiligsten
21.30 Uhr	Ölbergandacht – Gestaltung: Katholischer Frauenbund
22.30-23.00 Uhr	Beichtgelegenheit (Kaplan Rein)
22.30–00.00 Uhr	Ölbergwache der Jugend

Karfreitag
Die Feier vom Leiden und Sterben Christi

Freitag Gebotener Fast- und Abstinenztag
15. April

9.00 Uhr	**Kreuzweg**
9.30-10.30 Uhr	Beichtgelegenheit (Kaplan Rein)
10.30 Uhr	**Karfreitagsandacht für Kinder** (im Pfarrsaal)
15.00 Uhr	**Die Feier vom Leiden und Sterben Christi** Wortgottesdienst – Kreuzverehrung - Kommunionfeier Musikalische Gestaltung: Vokalensemble
bis 17.00 Uhr	stille Anbetung vor dem Heiligen Grab

Karsamstag 16. April	**Tag der Grabesruhe des Herrn**

16.00-17.00 Uhr stille Anbetung vor dem Heiligen Grab
Beichtgelegenheit (Pfarrvikar P. Stefan)

Die Osterzeit

Hochfest der Auferstehung des Herrn

Osternacht

20.00 Uhr **Die Feier der Osternacht**
Lichtfeier – Wortgottesdienst – Tauffeier – Eucharistiefeier
Segnung der Osterspeisen
Musikalische Gestaltung: Orgel und Trompete
Keck für † Eltern
Andreas Liebl für † Ehefrau Theresia
Reindl für † Tante Barbara Wittmann
Strobl für † Sohn und Bruder Thorsten

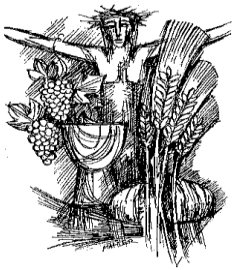
Ostersonntag - Ostertag

Sonntag 17. April	Segnung der Osterspeisen

9.00 Uhr **Hl. Messe**
Dr. Hummel nach Meinung
Stiftsmesse Schreglmann-Knorr für † Ehemann und Angehörige

10.30 Uhr **Hl. Messe**

18.00 Uhr **Festmesse**
Musikalische Gestaltung: Chor, Solisten, Streicherensemble
Pfarrer Brunner für † Priester und Wohltäter/innen der Pfarrei



OSTERMONTAG

Montag
18. April

9.00 Uhr	**Hl. Messe** Beck für † Ehemann und Vater Michl für † Monika Zechmeier und Marianne Michl Dietrich für † Ehemann und Angehörige Dietrich-Blödt
10.30 Uhr	**Hl. Messe** Josef Forster für † Eltern Sofie und Josef Ott für † Eltern Maria und Johann Reindl

Mittwoch der Osteroktav
20. April

18.00 Uhr	**Hl. Messe** Kudernatsch für † Margarete Drescher
bis 19.00 Uhr	Aussetzung des Allerheiligsten – Anbetung – eucharistischer Segen

Samstag **HL. GEORG, MÄRTYRER IN KAPPADOZIEN - PFARRPATRON**
23. April **Patrozinium der Stadtpfarrkirche – Tag der Anbetung**

14.00 Uhr	**Tauffeier** Antonia Maria Grieb, Hannes Lotter
17.00-18.00 Uhr	Aussetzung des Allerheiligsten – Anbetung – eucharistischer Segen
18.00 Uhr	**Vorabendmesse** Anna Beck für † Georg Beck Reindl für † Tante Barbara Wittmann

Sonntag **2. SONNTAG DER OSTERZEIT - WEISSER SONNTAG**
24. April **PATROZINIUMSFEST - Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit**

10.00 Uhr	**Festmesse** Verabschiedung ehemaliger PGR-Mitglieder/Einführung neuer PGR Musikalische Gestaltung: Chorgemeinschaft St. Georg Wagner für † Ehemann Albert Siegert für † Eltern und Geschwister Karg
13.30 Uhr	Kirchenführung
18.00 Uhr	**Hl. Messe** Irene Hofmann für † Ehemann Stang für † Brigitte, Franz und Georg Meier

St. Sebastian

Karwoche - Heilige Woche

Dienstag der Karwoche
12. April

8.00 Uhr **Hl. Messe**
Kudernatsch für † Karlheinz Jahn

Die Osterzeit

Dienstag der Osteroktav
19. April

8.00 Uhr **Hl. Messe**
Gertraud Kragl für † Bruder Stadtpfarrer Msgr. Franz Meiler

St. Katharina

Karwoche - Heilige Woche

Dienstag der Karwoche
12. April

18.00 Uhr **Kreuzweg**

Karsamstag **Tag der Grabesruhe des Herrn**
16. April

9.00 Uhr **Laudes – Morgengebet am Heiligen Grab**

Die Osterzeit

Freitag der Osteroktav
22. April

8.00 Uhr **Hl. Messe**

Seniorenheime

Die Osterzeit

Donnerstag der Osteroktav
21. April

Hl.-Geist-Stift
9.30 Uhr **Hl. Messe**

Clementine-von-Wallmenich-Haus
17.00 Uhr **Hl. Messe**

Freitag der Osteroktav
22. April

Seniorenheim St. Benedikt
16.00 Uhr **Hl. Messe**

Luitpoldhöhe – St. Barbara

Karwoche - Heilige Woche

Palmsonntag
Feier des Einzugs Jesu in Jerusalem

Samstag Kollekte für das Hl. Land und das Hl. Grab
9. April Segnung und Verkauf von Palmbuschen

17.00 Uhr **Palmweihe am Friedhofskreuz - Prozession zur Kirche - Hl. Messe**

Die drei österlichen Tage vom Leiden und Sterben, von der Grabesruhe und der Auferstehung des Herrn

Gründonnerstag - Hoher Donnerstag

Donnerstag
14. April

19.00 Uhr **Messe vom Letzten Abendmahl**

Karfreitag
Die Feier vom Leiden und Sterben Christi

Freitag Gebotener Fast- und Abstinenztag
15. April

15.00 Uhr **Die Feier vom Leiden und Sterben Christi**
Wortgottesdienst – Kreuzverehrung - Kommunionfeier

Die Osterzeit

Hochfest der Auferstehung des Herrn

Osternacht

19.00 Uhr **Die Feier der Osternacht**
Lichtfeier – Wortgottesdienst – Tauffeier – Eucharistiefeier
Segnung der Osterspeisen

Ostermontag

Montag
18. April

18.00 Uhr **Hl. Messe**

Ab 23. April ist wieder jeden Samstag um 17.00 Uhr Vorabendmesse.

Bleibet hier und wachet mit mir

Diese Bitte Jesu an die Jünger im Garten Getsemani richtet er heute an uns. Nehmen wir uns Zeit, am Gründonnerstag, Karfreitag und Karsamstag beim Herrn zu verweilen, seines Leidens und Sterbens zu gedenken und das Fest seiner Auferstehung in der Stille des Gebetes zu erwarten. Die Festlichkeit der Liturgie ist das Eine, die Zweisamkeit mit dem Herrn in Gebet und Meditation das Andere. Beides gehört zusammen, um im Innersten seines Herzens das Geheimnis unseres Glaubens erfassen zu können. Die genauen Zeiten entnehmen Sie bitte der Gottesdienstordnung.

Mit dem Frauenbund beten

Nach der Abendmahlsfeier am Gründonnerstag und dem stillen Verweilen vor dem Allerheiligsten wird unser Frauenbund um 21.30 Uhr eine Ölbergandacht beten. Sie steht unter dem Thema „Verlöschende Lichter".

Ölbergwache der Jugend

Die Jugendverbände der Pfarrei laden zur Gebetsnacht am Gründonnerstag ein. Im Anschluss an die Messe vom Letzten Abendmahl wartet ein einfaches Mahl im Clubraum auf die Teilnehmer. Die Gebetsnacht endet mit einer Besinnung über die Texte der Passion, einer Fackelwanderung mit Kreuzwegstationen, der Anbetung und dem abschließenden Gebet im Aloisius-Chor (Raum oberhalb der Sakristei).

Es besteht die Möglichkeit, von 22.30 – 23.00 Uhr das Sakrament der Versöhnung zu empfangen, zu dem Kaplan Florian Rein zur Verfügung steht. Die Gebetszeit endet um ca. 00.00 Uhr. Das Vorbereitungsteam freut sich auf alle, die kommen möchten.

Karfreitagsandacht für Kinder

Da die Texte der Karfreitagsliturgie für Klein- und Grundschulkinder oft schwer zu verstehen sind, werden wir für diese Altersklasse eine Karfreitagsandacht anbieten. Anschaulich und kindgerecht werden die Texte der Passion erzählt und erlebbar gemacht und das Heilige Kreuz verehrt. Treffpunkt ist am Karfreitag um 10.30 Uhr im Pfarrsaal. Zur Kreuzverehrung bitte eine Blume mitbringen und das Misereor-Opferkästchen.

Christus ist wahrhaft auferstanden – Halleluja!

Das ist der österliche Ruf, den die Christen seit urkirchlicher Zeit freudig und jubelnd sich zugesprochen haben. Die diesjährige Osterkerze ist in ihrer Aussagegestalt gleichsam ein sprechendes Bild, das vom österlichen Heilsgeschehen erzählt, ist wie eine lebendige Osterbotschaft, scheint doch der aus dem Grab Auferstandene in nahezu plastischer Form auf uns zuzugehen (siehe erste Seite des Pfarrbriefs). Wir sind sehr dankbar, dass uns Frau Margareta Köllinger die Osterkerze so unglaublich schön und aussagekräftig gestaltet hat.

Das Licht mit nach Hause nehmen

Die Ministranten bieten für die Mitfeier der Osternacht an den Kirchenportalen Kerzen zum Preis von 2 € an. Das ist nicht nur eine gute Möglichkeit, das Osterlicht zu empfangen und in die Wohnungen zu bringen; wir unterstützen mit unserem Kauf gleichzeitig die Ministrantenarbeit.

Bitte bedienen Sie sich

Das religiöse Brauchtum an Ostern ist vielfältig: das Osterfrühstück, das Osterlicht und das Osterwasser. Weil die Akzeptanz aus den vergangenen Jahren erfreulich groß war, werden auch heuer neben dem Behälter mit dem Osterwasser kleine Fläschchen bereitgestellt, damit Sie das Osterwasser mit nach Hause nehmen können.

Ostern mit der Familie feiern

Für die Messe am Ostersonntag um 10.30 Uhr möchten wir besonders die Familien einladen – und mit schwungvollen Liedern Auferstehung feiern. Unter anderem wird das Fastenkreuz zum Osterkreuz umgestaltet werden. Nach dem Gottesdienst gibt es für die Kinder eine kleine Überraschung!

Wer kommt dem Osterhasen auf die Schliche?

Endlich kann der Pfarrgemeinderat wieder zu einer Emmauswanderung für Jung und Alt am Ostermontag einladen. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr am Kindergarten Christkönig in der Eglseer Straße. Unser Weg führt uns – mit der biblischen Geschichte der Emmaus-Jünger – über die „Plattn“ nach Neuricht, dort werden wir in der Kapelle die Wanderung beschließen.

Danach warten Kaffee, Tee und Kuchen auf uns. Und der ein oder andere Schoko-Osterhase wird sich bestimmt auch noch finden lassen. Wir freuen uns auf Euer Kommen! Vielleicht werden ja wieder so viele Familien wie „vor Corona“ teilnehmen.

Wer fährt mit in die Schweiz?

Wir erinnern an die Pilger- und Studienreise in die Schweiz vom 7. bis 11. Juni. Bis Gründonnerstag, den 14. April, besteht noch die Möglichkeit zur Anmeldung im Pfarrbüro.

Für Ostern keine Anmeldung erforderlich

Entgegen der Ankündigung im vorherigen Pfarrbrief entfällt mit den neuen diözesanen Anweisungen zur Feier öffentlicher Gottesdienste (siehe Seite 14 und 15) die Pflicht zur Anmeldung für die Messen in der Osternacht und am Ostersonntagabend. Jede bzw. jeder kann ohne Einschränkung kommen.

Das Bußsakrament empfangen

Die neuen Freiheiten erlauben es, das Sakrament der Versöhnung wieder im Beichtstuhl gespendet zu bekommen. Somit können wir Ihnen zur inneren Vorbereitung auf das Osterfest ausreichend Beichtgelegenheit in der Stadtpfarrkirche St. Georg anbieten (siehe Gottesdienstordnung). Selbstverständlich können Sie bei den Priestern der Pfarrei auch um ein Beichtgespräch nachsuchen.

Neuer Pfarrgemeinderat trat zusammen

Am 5. April hat die konstituierende Sitzung des neu gewählten Pfarrgemeinderats stattgefunden. Als Sprecher wurde Michael Suttner bestätigt, Stellvertreterin ist wie bisher Barbara Ritz, als Schriftführerin fungiert künftig Cornelia Seel. Außerdem wurden folgende Sachausschüsse gebildet: geistliches Leben, Mission-Entwicklung-Friede, Feste und Feiern, Jugend; ebenso kam es zu Neubesetzungen der Kontaktpersonen zur Katholischen Erwachsenenbildung (KEB) und zur Caritas.

Zur Messe am Patroziniumsfest (Sonntag, 24. April, 10.00 Uhr) werden die ausgeschiedenen Mitglieder verabschiedet und der neue Pfarrgemeinderat offiziell installiert.

St. Georg, heilger Schutzpatron, mit Freuden wir dich grüßen

So beginnt das Georgslied, das nur in unserer Pfarrei bekannt ist und gesungen wird. Ja, mit Freuden begehen wir das Patrozinium unserer Stadtpfarrkirche, denn nach zwei Jahren können wir es endlich in der gewohnten Weise wieder feiern.

Da ist zuerst der Gedenktag des heiligen Georg am Samstag, den 23. April. Von 17.00 bis 18.00 Uhr sind wir zum Gebet vor dem Allerheiligsten eingeladen.

Tags darauf, am Weißen Sonntag, feiern wir das Patroziniumsfest in der Art und Weise, wie wir es seit 2019 nicht mehr begehen konnten. Den Auftakt bildet die Festmesse um 10.00 Uhr. Dann sind die Tore des Pfarrgartens geöffnet. Der altbekannte Festbetrieb geht bis zur Abendmesse um 18.00 Uhr. Um 13.30 Uhr bietet Kirchenpfleger Hans Paulus eine Kirchenführung an.

Das Patrozinium unserer Stadtpfarrkirche feiern wir heuer bestimmt dankbarer und bewusster als bisher. Deshalb werden wir aus Überzeugung und mit Inbrunst in unser Lied einstimmen: St. Georg, heilger Schutzpatron, mit Freuden wir dich grüßen!

Backe, backe Kuchen

Nicht nur der Bäcker ruft zum Kuchenbacken, nein auch der Pfarrgemeinderat bittet um Kuchenspenden, um das Buffet beim Patroziniumsfest reichhaltig und vielfältig gestalten zu können. Wer einen Kuchen oder eine Torte, Kücheln usw. backen möchte, möge sich bitte in die Listen eintragen, die am Hauptportal in St. Georg aufliegen. Man kann sich auch im Pfarrbüro per Mail oder Telefon melden.

Die Backwaren können zu folgenden Zeiten im Pfarrzentrum abgegeben werden:

- Samstag, den 23. April 16.00 – 18.00 Uhr
- Sonntag, den 24. April 9.00 – 10.00 Uhr

Schon jetzt allen Bäckerinnen (und Bäckern?) aufrichtigen Dank.

Letzte Abendmesse in St. Georg – bis Oktober

Am 24. April feiern wir die letzte Abendmesse in St. Georg, ehe wir für ein halbes Jahr in den Kongregationssaal umziehen. Vom 1. Mai bis Ende Oktober sind sämtliche Sonntagabendgottesdienste in dem herrlichen Barocksaal.

Ein großes VERGELT'S GOTT zum Schluss

Damit wir die Kar- und Osterfeiertage mit allen Sinnen feiern können, nehmen sich zahlreiche Menschen aller Altersgruppen Zeit dafür. Viele unterschiedliche Dienste werden geleistet: für die Sauberkeit und den Schmuck der Kirche,

in der Planung und Vorbereitung der Gottesdienste, in der Gestaltung der Feierlichkeiten an sich. An dieser Stelle sei allen recht herzlich für ihren Einsatz gedankt! Wir alle wissen das sehr zu schätzen. Vergelt's Gott!

Empfehlungen der bayerischen Generalvikare zur Feier öffentlicher Gottesdienste

Die bayerische Staatsregierung hat zum 3. April alle für die Feier öffentlicher Gottesdienste relevanten Vorgaben zum Schutz vor einer Corona-Infektion aufgehoben. Es gibt seitens des Staates nur noch allgemeine Empfehlungen zum Infektionsschutz. Alle bisher in den diözesanen Anweisungen zur Feier öffentlicher Gottesdienste festgelegten Beschränkungen sind deshalb weggefallen. An deren Stelle treten folgende Empfehlungen, um angesichts des Infektionsschutzgeschehens auch weiterhin verantwortlich zu handeln und Rücksicht auf Risikogruppen zu nehmen:

- **Masken**
  Bei Gottesdiensten im Innenraum ist das Tragen einer FFP2-Maske empfohlen. Dies gilt besonders für den Gemeindegesang. Nimmt nur eine kleinere Zahl an Gläubigen am Gottesdienst teil und werden große Abstände (mehr als 1,5 Meter) gewahrt, kann von dieser Empfehlung abgesehen werden.

- **Höchstteilnehmerzahl**
  Es wird keine Höchstteilnehmerzahl festgelegt. Die Markierung von Sitzplätzen und die Sperrung von Bänken entfallen. Anmeldeverfahren mit Blick auf die Corona-Pandemie haben keine Rechtsgrundlage mehr und sind somit obsolet.

- **Teilnehmerkreis**
  An Corona erkrankte oder positiv getestete Personen können nicht an Gottesdiensten teilnehmen.

- **Friedensgruß**
  Der Friedensgruß durch Handreichung oder Umarmung unterbleibt.

- **Kommunionspendung**
  Zum Empfang der Kommunion kommen die Gläubigen von ihren Plätzen zum Ort der Kommunionspendung. Die Mundkommunion erfolgt nach der Messe.

- **Weihwasser**
  Die Weihwasserbecken werden ab Ostern wieder gefüllt. An den Weihwasserbecken werden Desinfektionsmittelspender aufgestellt, damit sich die Gläubigen die Hände desinfizieren können, bevor sie Weihwasser nehmen.

- **Beichte**

  Die Beichte im Beichtstuhl ist möglich. Das Tragen der FFP2-Maske wird für Beichtvater und Beichtende empfohlen, da in der Regel im Beichtstuhl nicht ausreichend Abstand gehalten werden kann.

- **Kirchenmusik**

  Mitglieder von Vokal- oder Instrumentalensembles sollten beim Musizieren einen Abstand von 1,5 Metern zueinander und zu Gottesdienstbesuchern einhalten. Beim Musizieren und Singen gilt keine Maskenempfehlung.

MUSICA SACRA
Zum Lob Gottes – zur Freude der Menschen

Unsere Kirchenmusikerin befindet sich für den Rest des Jahres in Mutterschaft. Gott sei Dank haben sich viele Musiker und Sänger/innen ohne Zögern bereit erklärt, die musikalische Gestaltung der Kar- und Ostertage zu übernehmen.

Palmsonntag

Die Messe um 9.00 Uhr wird ein Trio gestalten: Dieter Müller mit der Querflöte, seine Frau Jana Müller mit Sologesang und Sebastian Brandl an der Orgel. Sie bringen die von Herrn Müller komponierte „Missa brevis per flauto, soprano et organo“ zu Gehör.

Zum Familiengottesdienst um 10.30 Uhr singt der Familienchor Klangfarben unter der Leitung von Roland Nitzbon neue geistliche Lieder.

Gründonnerstag

Neben Liedern für den Gemeindegesang umrahmt ein Vokalensemble die Messe vom Letzten Abendmahl. Ausführende sind Julia Strobel (Sopran), Apollonia Schmidt (Alt), Philipp Hartlieb (Bass), Sebastian Brandl (Tenor und Gesamtleitung).

Karfreitag

Derselbe Klangkörper gestaltet auch die Karfreitagsliturgie. Wir hören u. a.:

- Felice Anerio — Christus factus est
- Johann Sebastian Bach — Stücke aus der Johannespassion
- Johann Michael Haydn — Tenebrae factae sunt

Osternacht

Wie gewohnt soll in der Osternacht die Gemeinde zum Zug kommen, um die schönen und beliebten Osterlieder singen zu können. An der Orgel ist Sebastian Brandl, begleitet wird er von Josef Niklas an der Trompete.

Ostersonntag

Zum Festgottesdienst um 18.00 Uhr singt die Chorgemeinschaft St. Georg, unterstützt von Sängerinnen und Sängern der Amberger Chorgemeinschaft und einem Streicherensemble, unter der Leitung von Dieter Müller die „Missa brevis in C-Dur“ für Soli, Chor und Orchester von Wolfgang Amadeus Mozart. Außerdem werden folgende Stücke zum Besten gegeben:

- Caspar Ett — Haec dies
- Johannes Eccard — Zu dieser österlichen Zeit

Patroziniumsfest - Weißer Sonntag

Die „Messe brève no. 7 in C aux chapelles“ von Charles Gounod steht auf dem Programm für die Festmesse um 10.00 Uhr. Darüber hinaus hören wir:

- Dieter Müller — O Geheimnis unseres Glaubens
- Edward Elgar — Ave verum corpus
- Rösler — O Domine Deus

Es wirken mit: Dieter Müller (Flöte und Gesamtleitung), Jana Müller (Sopran), Ludmila Portnova (Chororgel), Sebastian Brandl (Orgel), Chorgemeinschaft St. Georg.

Katholisches Stadtpfarramt St. Georg Amberg | Malteserplatz 4 | 92224 Amberg
Öffnungszeiten Pfarrbüro
Montag bis Mittwoch und Freitag von 8.30 bis 12.00 Uhr, Donnerstag geschlossen
oder Termin nach vorheriger Vereinbarung
Telefon: 0 96 21 / 49 35-0 | Fax: 0 96 21 / 49 35-35
Mail: pfarramt@amberg-st-georg.de | Homepage: www.amberg-st-georg.de